

Projektförderung

des Wartburgkreises im Rahmen des
Landesprogramms
„Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ)
zum Stichtag 15.03.2022



„Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Landesprogramms Solidarisches Zusammenleben der Generationen“.

Erläuterungen zu den Projektanträgen und zur fachlichen Bewertung

Projektbeschreibung

Um einen Gesamteindruck für den eingereichten Projektantrag zu erhalten, wurden die Projektangaben unverändert aus den Projektanträgen übernommen. Es wurde auch keine Rechtschreibkorrektur durchgeführt oder Inhalte an andere Stellen verschoben.

Kosten- und Finanzierungsübersicht

Die Förderrichtlinie lässt einen maximalen Förderbetrag von 10.000 € zu und es sollen mind. 20% Eigen- bzw. Drittmittel des Antragstellers mitgebracht werden. Auf die Eigenmittel kann verzichtet werden, insbesondere auch, da es sich bei der Projektförderung ausschließlich um Landesmittel handelt und der Wartburgkreis die Mittel nur durchreicht.

Fachliche Bewertung Netzwerk Prävention:

Die fachliche Bewertung erfolgt durch die Steuerungsgruppe des Netzwerkes Prävention. Folgende Mitglieder haben an der Projektbewertung mitgewirkt:

- Briechle, Nicole (Bürger- und Behindertenbeauftragte)
- Jungkurth, Laura Michelle (Koordination Frühe Hilfen)
- Kleineidam, Nina (Koordination Frühe Hilfen)
- Köhler, Maria (Koordination Schulsozialarbeit)
- Kunert, Denise (Stabsstelle Soziale Stadt Eisenach)
- Reents, Marko (Sozialplanung LSZ)
- Schrupf, Doreen (Psychiatriekoordination)
- Schmidt, Meike (Gesundheitsförderung)
- Schwarz, Claudia (Regionalisierte Jugendarbeit)
- Unkart-Schmidt, Carina (Sozialplanung Sozialamt)

Projekte werden anhand der folgenden Kriterien bewertet:

Förderfähigkeit über andere Landesrichtlinien

Die Landesrichtlinie schließt eine Förderung über das LSZ aus, sobald ein Projekt oder eine Maßnahme über eine andere Landesrichtlinie förderfähig ist. Dabei ist es unerheblich, ob das Projekt oder die Maßnahme auch praktisch über die Maßnahme gefördert werden kann z.B., weil der Kreis eine eigene Richtlinie erlassen hat.

Bewertung des Bedarfes

Hier wird der im Projektantrag benannte Bedarf bewertet bzw. priorisiert. Eine hohe Bewertung erhalten Bedarfe die wichtig und dringend sind.

Bewertung der Zielgruppe

Hier wird die Zielgruppe des Angebotes bewertet, also die Frage wie zwingend müssen Angebote für sie geschaffen werden bzw. wie gut kann sich die Zielgruppe selbst organisieren und selbst Angebote für sich schaffen.

Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung

Bei der Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung geht es um die Frage, wie gut die Maßnahme geeignet ist um die Zielgruppe zu erreichen und den Bedarf auch zu decken.

Projekt entspricht Handlungszielen/ -empfehlungen der Strategie der integrierten Planung

Mit der *Strategie der Integrierten Planung* hat sich der Wartburgkreis Ziele gesetzt, die einen Rahmen für weitere Planungen bilden. Sie ist ein wichtiger Baustein für die strategische Ausrichtung des Landkreises und bildet die Grundlage für gemeinsame Lösungen. Auch die Ziele bzw. die integrierte Fachplanung des LSZ basieren auf der *Strategie der integrierten Planung*, deshalb sollten diese Ziele auch handlungsleitend in der Projektförderung des LSZ sein.

Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)

In der LSZ-Förderrichtlinie gibt es die Projekt- und die Bestandsförderung. Die Bestandsförderung ist langfristig ausgelegt, die Projektförderung nur bis zum jeweiligen Jahresende. Ziel der Projektförderung ist es nicht, Projekte dauerhaft an sich zu binden und von LSZ-Mitteln abhängig zu machen. Aus diesem Grund wird es positiv bewertet, wenn Projekte dauerhaft gesichert sind oder am Ende des Bewilligungszeitraumes abgeschlossen sind.

Angemessenheit der Ressourcen

Mit der Angemessenheit der Ressourcen werden verschiedene Faktoren bewertet. Zum einen, ob mit den beantragten Ressourcen das Projektziel überhaupt erreicht werden kann oder auch ob sie zu üppig sind. Auch die eingesetzten Eigenmittel des Trägers fließen hier in die Bewertung mit ein, sowie die beantragten Mittel im Verhältnis zur Zielgruppe und dem Bedarf.

Barrierefreiheit

Die Bewertung der Barrierefreiheit erfolgt automatisch aufgrund der Angaben im Projektantrag. Es wird dabei unterschieden ob das Angebot uneingeschränkt, eingeschränkt oder gar nicht nutzbar ist.

Insgesamt wurden vier Nutzungsbarrieren

- ↳ Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl
- ↳ Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen
- ↳ Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen
- ↳ Menschen ohne Deutschkenntnisse

abgefragt und fließen in die Bewertung ein.

Gesamteindruck des Projektes

Bei dem Gesamteindruck des Projektes wird die Schlüssigkeit des Ansatzes, der Durchführungsort und viele weitere Faktoren als Gesamtheit berücksichtigt.

Gesamtbewertung

Die Gesamtbewertung setzt sich aus der Summe der Bewertungskriterien zusammen, die mit dem Faktor der Förderfähigkeit multipliziert wird (da die Förderfähigkeit ein K.O.-Kriterium ist).



Bewertungskriterien fachliche Bewertung Netzwerk Prävention	Punkte
Förderfähigkeit über andere Landesrichtlinien	
☞ Nein	100 %
☞ Ja (nicht förderfähig!)	0 %
Bewertung des Bedarfes	0-25
Bewertung der Zielgruppe	0-25
Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung	0-25
Projekt entspricht Handlungszielen/ -empfehlungen der Strategie der integrierten Planung	25
☞ hoch (entspricht Handlungsziel oder Handlungsempfehlung)	15
☞ mittel (unterstützt die Erreichung eines Handlungsziels oder Handlungsempfehlung)	0
☞ gering (entspricht keinem Handlungsziel oder Handlungsempfehlung)	
Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)	
☞ Projekt ist abgeschlossen/ Fortführung ist sichergestellt	25
☞ Projektfortführung ist eingeschränkt sicher	15
☞ Projektfortführung ist unklar/unsicher	0
Angemessenheit der Ressourcen	
☞ hoch (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget hervorragend kalkuliert)	25
☞ mittel (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget ausreichend kalkuliert)	15
☞ gering (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget zu teuer und überdimensioniert)	0
Barrierefreiheit	
☞ Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl	
↳ Nicht nutzbar	0
↳ Eingeschränkt nutzbar	5
↳ Uneingeschränkt nutzbar	10
☞ Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen	
↳ Nicht nutzbar	0
↳ Eingeschränkt nutzbar	5
↳ Uneingeschränkt nutzbar	10
☞ Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen	
↳ Nicht nutzbar	0
↳ Eingeschränkt nutzbar	5
↳ Uneingeschränkt nutzbar	10
☞ Menschen ohne Deutschkenntnisse	
↳ Nicht nutzbar	0
↳ Eingeschränkt nutzbar	5
↳ Uneingeschränkt nutzbar	10
Gesamteindruck des Projektes	0-25
Gesamtbewertung (Summe Punkte)*Förderfähigkeit	Max. 215

Überblick über die Projekte und Fördermittel

Projektbezeichnung	Projektkosten	Beantragte Fördermittel	Bewertung (max. 215 Pkt.)
Familienstag der Stadt Vacha	3.476,15 €	2.780,92 €	164 Pkt.
Seniorenbeauftragung	2.040,00 €	1.630,00 €	190 Pkt.
Allgemeine Sozialberatung Eisenach (LSZ)	13.360,00 €	10.000,00 €	183 Pkt.
Broschüre "Eltern haben Fragen und Antworten"	6.000,00 €	6.000,00 €	155 Pkt.
Gesamt	24.876,15 €	20.410,92 €	

Eingereichte Projektanträge im Detail

Familientag der Stadt Vacha

Träger	Stadt Vacha
Handlungsfeld	Handlungsfeld 5: Wohnumfeld und Lebensqualität
Durchführungszeitraum	vom 11.06.2022 bis 11.06.2022
Durchführungsort	Vachwerk inklusive Parkplatz, 36404 Vacha

Projektbeschreibung:

Angebot reagiert auf Bedarf: Familien wieder in soziale Interaktion und Kommunikation bringen nach der langen Coronazeit.

Ziel des Angebots: Nach der langen Zeit der Corona Maßnahmen wollen wir den Familien einen unbeschwerten, schönen Tag ermöglichen, Familien und Generationen wieder in Kontakt und in Austausch bringen. Außerdem möchten wir über das Thema THEKiZ informieren und Interesse wecken.

Zielgruppe des Angebots: Alle Familien der Stadt Vacha mit Ortsteilen

Projektbeschreibung:

Am 11.06.2022, von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, planen die ThEKiZ- Kitas der Stadt Vacha gemeinsam mit dem Carneval Club Vacha e.V. einen Familientag für alle Familien der Stadt und den umliegenden Ortsteilen. Gemeinsam möchten wir alle Kinder, Eltern, Großeltern usw. ins Vachwerk Vacha einladen, um einen unbeschwerten Tag zu verbringen.

In der Covid-19 Pandemie hat sich die Lebenssituation der gesamten Bevölkerung grundlegend verändert. Normale Dinge wie soziale Kontakte (Eltern und Kinder treffen sich zum gemeinsamen spielen und Austausch, sowie gegenseitige Kinderbetreuung usw.) waren plötzlich nicht mehr möglich. Omas und Opas isolierten sich, aus Angst, zu erkranken. Die Eigenständigkeit und der Bewegungsradius unserer Kinder waren und sind stark eingeschränkt.

Ziel unseres Familientages soll es sein, dass Familien unbeschwert Zeit miteinander verbringen können, Familien wieder besser in Austausch gehen, aber auch dass sich Familien und Fachkräfte der Kitas wieder annähern und ins Gespräch kommen.

Geplant sind viele verschiedene Aktionen wie:

- Kinderschminken
- Malstraße
- Aktionen, um gemeinsam (jung & alt) ins Tun zu kommen, durch das Fröbelmobil der Kunstschule Schweina
- Hüpfburgen
- eine Bewegungsbaustelle durch das Spielmobil des Kreissportbundes
- Kids-Rodeo
- Luftballontiere
- ThEKiZ Informations- und Kommunikationsstand
- Versorgung mit Essen und Trinken, Eis-Mobil

Wir wollen allen Familien die Möglichkeit geben sich wieder zu begegnen, in Austausch zu kommen, aber auch viel Spaß und Freude zu erleben.

Barrierefreiheit des Angebots

- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.
- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.
- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.
- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.

Kosten- und Finanzierungsübersicht:

Kostenübersicht

Beantragte Personalkosten (inkl. Sozialabgaben)	0,00 EUR
Beantragte Sachkosten und Honorarkosten	3.476,15 EUR
Gesamtausgaben	3.476,15 EUR

Finanzierung der Gesamtkosten

Eigenmittel des Antragstellers	695,23 EUR
Einnahmen durch Dritte (z.B. Spenden)	0,00 EUR
Mittel von kreisangehörigen Städten und Gemeinden	0,00 EUR
Mittel des Wartburgkreises (Fördermittel LSZ)	2.780,92 EUR
Gesamtfinanzierung	3.476,15 EUR

Fachliche Bewertung Netzwerk Prävention:	
Förderfähig über andere Landesrichtlinien	Nein
Bewertung des Bedarfes	20 Pkt
Bewertung der Zielgruppe	25 Pkt
Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung	18 Pkt
Bewertung in Bezug auf Handlungsempfehlungen der <i>Strategie der integrierten Planung</i>	15 Pkt
Bewertung:	
↳ 6.2.2: Es werden niedrigschwellige und dezentral einsetzbare Formate entwickelt, um Familien besser als bisher zu erreichen und ihre Erziehungskompetenz zu stärken (bspw. in Form von Eltern- und Familienbildungsprogrammen).	
Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)	25 Pkt
↳ Projekt ist abgeschlossen/ Fortführung ist sichergestellt	
Angemessenheit der Ressourcen	25 Pkt
↳ hoch (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget hervorragend kalkuliert)	
Barrierefreiheit	
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.	5 Pkt
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.	5 Pkt
Gesamteindruck des Projektes	16 Pkt
Gesamtbewertung	164 Pkt.

Seniorenbeauftragung

Träger	Gemeinde Hörselberg-Hainich
Handlungsfeld	Handlungsfeld 6: Dialog der Generationen
Durchführungszeitraum	vom 06.2022 bis 12.2022
Durchführungsort	Ortsteile der Gemeinde Hörselberg Hainich

Projektbeschreibung:

Angebot reagiert auf Bedarf: Verbundenheit und persönlicher Kontakt spielt nach der Corona-Pandemie eine größere Rolle denn je und wird über die Generationen nicht durch Digitalisierung gelöst werden können. Zahlreiche Strukturen sind "eingeschlafen" und werden ohne Koordinierung nicht wieder erwachen können.

Ziel des Angebots: Schaffung einer zentralen, langfristigen und verlässlichen Stelle für Seniorinnen und Senioren, über die darüber hinaus Angebote koordiniert und geöffnet werden können, auch über die genannte Zielgruppe hinaus.

Zielgruppe des Angebots: unmittelbar Seniorinnen und Senioren, mittelbar alle Personengruppen die von dem Angebot partizipieren. In diesem Sinne soll dem Familienbild des Programms und somit der Dialog der Generationen Rechnung getragen werden.

Projektbeschreibung:

Die Gemeinde Hörselberg Hainich ist durch ihre große Ausdehnung und mit ihren 17 Ortsteilen verschiedenster regionaler Zugehörigkeiten geprägt. Waren es in der Vergangenheit vor allem die Vereine, die die Ortschaften zusammenhielten, sind es heute zum Teil nur noch einzelne Personen, die ehrenamtlich ihr Bestes geben. Unter anderem die Personen sollen unterstützt werden und so eine Koordinierung, ein Überblick und die Schaffung neuer Angebote realisiert werden. In dem Projekt sollen nicht nur Bedarfe gedeckt werden, sondern vielmehr auch Bedarf transparent an die Gemeinde und weitere zuständige Stellen kommuniziert werden. So wird eine Stelle geschaffen, welche in der Lage ist, die zahlreichen Lücken zu schließen und die "Wege" zwischen den Menschen in den Ortschaften wieder kürzer werden lässt. Darüber hinaus ist es wichtig, eine zentrale Ansprechperson über Vereine, Institutionen hinweg zu haben, um genau deren Ressourcen schlussendlich wieder bündeln sowie einem breiten Adressatenkreis öffnen zu können.

Barrierefreiheit des Angebots

- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.

Kosten- und Finanzierungsübersicht:

Kostenübersicht

Beantragte Personalkosten (inkl. Sozialabgaben)	1.540,00 EUR
Beantragte Sachkosten und Honorarkosten	500,00 EUR
Gesamtausgaben	2.040,00 EUR

Finanzierung der Gesamtkosten

Eigenmittel des Antragstellers	410,00 EUR
Einnahmen durch Dritte (z.B. Spenden)	0,00 EUR
Mittel von kreisangehörigen Städten und Gemeinden	0,00 EUR
Mittel des Wartburgkreises (Fördermittel LSZ)	1.630,00 EUR
Gesamtfinanzierung	2.040,00 EUR

Fachliche Bewertung Netzwerk Prävention:	
Förderfähig über andere Landesrichtlinien	Nein
Bewertung des Bedarfes	25 Pkt
Bewertung der Zielgruppe	25 Pkt
Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung	25 Pkt
Bewertung in Bezug auf Handlungsempfehlungen der Strategie der integrierten Planung	
Bewertung: hoch (entspricht Handlungsziel oder Handlungsempfehlung)	25 Pkt
↳ 5.6.5 HE: Seniorinnen und Senioren werden zielgruppenspezifisch über Begegnungsmöglichkeiten und Vereine sowie über Mobilitätsangebote und die Möglichkeiten sich ehrenamtlich zu engagieren informiert	
Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)	
↳ Projektfortführung ist eingeschränkt sicher	15 Pkt
Angemessenheit der Ressourcen	
↳ hoch (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget hervorragend kalkuliert)	25 Pkt
Barrierefreiheit	
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.	10 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.	5 Pkt
Gesamteindruck des Projektes	25 Pkt
Gesamtbewertung	190 Pkt.

Allgemeine Sozialberatung Eisenach (LSZ)

Träger	Caritasverband für das Bistum Erfurt e.V.
Handlungsfeld	Handlungsfeld 4: Beratung, Unterstützung und Information
Durchführungszeitraum	vom 01.01.2022 bis 31.12.2022
Durchführungsort	Alexanderstraße 45, 99817 Eisenach

Projektbeschreibung:

Angebot reagiert auf Bedarf: Beratung, Unterstützung und Information

Ziel des Angebots: Teilhabe, Abbau v. Benachteiligung, Förd. solidar. Zusammenhalt

Zielgruppe des Angebots: Menschen mit sozialen und finanziellen Notlagen

Projektbeschreibung:

- Soziale Beratung und Einzelfallhilfe
- Beratung für Menschen mit psychosozialen Problemen
- Beratung über sozialrechtliche Ansprüche und Hilfe bei deren Durchsetzung
- Hilfe in wirtschaftlichen, persönlichen und familiären Schwierigkeiten (Hausbesuchsdienste)
- Vermittlung zu anderen Fachdiensten und Einrichtungen
- Förderung und Unterstützung des Ehrenamtes

Barrierefreiheit des Angebots

- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.
- ☞ **Ja, eingeschränkt** nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.

Kosten- und Finanzierungsübersicht:

Kostenübersicht

Beantragte Personalkosten (inkl. Sozialabgaben)	13.360,00 EUR
Beantragte Sachkosten und Honorarkosten	0,00 EUR
Gesamtausgaben	13.360,00 EUR

Finanzierung der Gesamtkosten

Eigenmittel des Antragstellers	3.360,00 EUR
Einnahmen durch Dritte (z.B. Spenden)	0,00 EUR
Mittel von kreisangehörigen Städten und Gemeinden	0,00 EUR
Mittel des Wartburgkreises (Fördermittel LSZ)	10.000,00 EUR
Gesamtfinanzierung	13.360,00 EUR

Fachliche Bewertung Netzwerk Prävention:	
Förderfähig über andere Landesrichtlinien	Nein
Bewertung des Bedarfes	23 Pkt
Bewertung der Zielgruppe	25 Pkt
Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung	20 Pkt
Bewertung in Bezug auf Handlungsempfehlungen der <i>Strategie der integrierten Planung</i>	
Bewertung: hoch (entspricht Handlungsziel oder Handlungsempfehlung)	25 Pkt
↳ 6.2.5: Der Wartburgkreis hält Eltern- und Erziehungsberatungsstellen sowie Sozial- und Lebensberatungsstellen zur Stärkung von Familien in Krisensituationen beziehungsweise zur Abwendung von Krisen vor. (analog: HE 5.5.6)	
↳ 9.3.6: Die Verwaltung des Wartburgkreises unterstützt Menschen bei der Bewältigung von Krisen. In diesem Sinne werden alle Beratungs- und Betreuungsstellen und Selbsthilfegruppen erfasst. Etwaige Lücken werden geschlossen.	
Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)	
↳ Projekt ist abgeschlossen/ Fortführung ist sichergestellt	25 Pkt
Angemessenheit der Ressourcen	
↳ hoch (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget hervorragend kalkuliert)	25 Pkt
Barrierefreiheit	
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.	5 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.	5 Pkt
↳ Ja, eingeschränkt nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.	5 Pkt
Gesamteindruck des Projektes	20 Pkt
Gesamtbewertung	183 Pkt.

Broschüre "Eltern haben Fragen und Antworten"

Träger	Landratsamt Wartburgkreis
Handlungsfeld	Handlungsfeld 4: Beratung, Unterstützung und Information
Durchführungszeitraum	vom 01.01.2022 bis 31.12.2022
Durchführungsort	Gedruckte Broschüre - gesamter Kreis

Projektbeschreibung:

Angebot reagiert auf Bedarf: Erziehungsberatung und Informationen zu Erziehungsfragen

Ziel des Angebots: Eltern Fragen beantworten, die sie sich teilweise nicht trauen zu stellen. Zusätzlich ist die Broschüre ein Werbemedium für die ThEKiZ, FFZ und EEFLs das anders als Flyer nicht weggeworfen wird.

Zielgruppe des Angebots: Eltern von Kindern unter 6 Jahren

Projektbeschreibung:

Es soll eine Broschüre gedruckt werden, bei der Eltern Antworten auf vorgegebene Fragen geben.

Beispiel ist die Frage "Mein Sohn möchte mit Rock in die Kita, wie reagiere ich?"

Ziel ist es, aufzuzeigen das es bei der Erziehung nicht nur Richtig oder Falsch gibt. Die Broschüre soll Mut machen, Fragen zu stellen und sich bei Bedarf auch einfach an Fachkräfte zu wenden.

Das Format soll unterhaltsam aufbereitet werden, so dass es nicht belehrend rüberkommt. Wir planen es im Comicstyle aufzubereiten, so dass Eltern eine schöne Broschüre erhalten, die sie gerne behalten und weitergeben. Die Idee basiert auf einer bereits bestehenden Broschüre aus Schmalkalden-Meinigen.

Es ist geplant, sofern Mittel aus Landesmitteln zur Verfügung stehen, diese zu nutzen. Gedruckt werden soll die Broschüre im 3. Quartal 2022.

Derzeit läuft bereits eine Onlinebefragung, bei der Eltern ihre Antworten schreiben können <https://befragung.wartburgkreis.info/elternantworten/>.

Barrierefreiheit des Angebots

- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.
- ☞ **Nein, nicht nutzbar** nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.
- ☞ **Ja, uneingeschränkt** nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.
- ☞ **Nein, nicht nutzbar** nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.

Kosten- und Finanzierungsübersicht:

Kostenübersicht

Beantragte Personalkosten (inkl. Sozialabgaben)	0,00 EUR
Beantragte Sachkosten und Honorarkosten	6.000,00 EUR
Gesamtausgaben	6.000,00 EUR

Finanzierung der Gesamtkosten

Eigenmittel des Antragstellers	0,00 EUR
Einnahmen durch Dritte (z.B. Spenden)	0,00 EUR
Mittel von kreisangehörigen Städten und Gemeinden	0,00 EUR
Mittel des Wartburgkreises (Fördermittel LSZ)	6.000,00 EUR
Gesamtfinanzierung	6.000,00 EUR

Fachliche Bewertung Netzwerk Prävention:

Förderfähig über andere Landesrichtlinien	Nein
Bewertung des Bedarfes	20 Pkt
Bewertung der Zielgruppe	20 Pkt
Bewertung der Zielgruppenerreichung und Bedarfsdeckung	20 Pkt
Bewertung in Bezug auf Handlungsempfehlungen der Strategie der integrierten Planung	
Bewertung: mittel (unterstützt die Erreichung eines Handlungsziels oder Handlungsempfehlung)	15 Pkt
↳ Es werden niedrigschwellige und dezentral einsetzbare Formate entwickelt, um Familien besser als bisher zu erreichen und ihre Erziehungskompetenz zu stärken (bspw. in Form von Eltern- und Familienbildungsprogrammen).	
Nachhaltigkeit (Fortführung des Projektes ohne zukünftige LSZ-Förderung)	
↳ Projekt ist abgeschlossen/ Fortführung ist sichergestellt	25 Pkt
Angemessenheit der Ressourcen	
↳ mittel (das Projekt ist im Verhältnis zum Budget ausreichend kalkuliert)	15 Pkt
Barrierefreiheit	
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Gehbehinderung oder Rollstuhl.	10 Pkt
↳ Nein, nicht nutzbar nutzbar für Menschen mit Sehbehinderung oder blinde Menschen.	0 Pkt
↳ Ja, uneingeschränkt nutzbar für Menschen mit Hörbehinderung oder taube Menschen.	10 Pkt
↳ Nein, nicht nutzbar nutzbar für Menschen ohne Deutschkenntnisse.	0 Pkt
Gesamteindruck des Projektes	20 Pkt
Gesamtbewertung	155 Pkt.